

Klasse:

Schülernummer:



Nachtest zur Wortschatzkompetenz

Vorwort

Im folgenden Wortschatztest lernst Du einen anderen Mythos von Ovid kennen, an dem Du Deine Wortschatzkompetenz unter Beweis stellen kannst. Aber keine Angst, Du wirst ausreichend viele deutsche Erklärungen, Paraphrasen oder Teilübersetzungen erhalten, damit Du den Mythos gut verstehen kannst. Doch da es sich um eine fortlaufende Geschichte handelt, solltest Du die Aufgaben in der vorgegebenen Reihenfolge bearbeiten. Wenn Du manchmal nicht sofort die richtige Lösung findest, kannst Du aber selbstverständlich auch zur nächsten Aufgabe weitergehen.

Der Beginn der Geschichte

Pygmalion, ein Bildhauer auf Zypern, verabscheute die zügellosen Frauen in seinem Umfeld. Daher heiratete er auch nicht und blieb lieber allein.

247 Interea niveum mira feliciter arte
sculpsit ebur formamque dedit, qua femina nasci
nulla potest, operisque sui concepit amorem.

Inzwischen bearbeitete er glücklich und mit bewundernswerter Geschicklichkeit
schneeweißes Elfenbein, gab ihm eine Gestalt, wie keine Frau auf Erden
sie haben kann, und verliebte sich in sein eigenes Werk.

1. **Markiere nur** bei den unterstrichenen Wörtern die **langen Silben** mit einem Längenzeichen. (Bsp.: *interea* → in t e r e ā) 3 / __

2. **Begründe** für die Wörter *mira* und *nasci* **Deine Entscheidung**. 2 / __

mira _____

nasci _____

Ich finde die Formulierung der Aufgabe ...

leicht verständlich	eher verständlich	eher nicht verständlich	nicht verständlich

Ich finde den Aufgabentyp ...

leicht	eher leicht	eher schwierig	schwierig

Klasse:

Schülernummer:



„Virginis est verae facies“

Das Werk des Bildhauers wirkt so lebensecht, dass man beinahe glauben könnte, es wolle sich bewegen und werde nur durch Schüchternheit davon abgehalten. – So steht Pygmalion immer wieder vor seinem Werk, bewundert es und verliebt sich noch mehr. Oft berührt er sein Werk, um zu prüfen, ob es echt ist, und will nicht wahrhaben, dass es nur aus Elfenbein ist. ...

256 Oscula dat reddique putat loquiturque tenetque,
 ____ credit tactis digitos insidere membris,
 ____ metuit, pressos veniat ne livor in artus.
 Et ____ blanditias adhibet, ____ grata puellis

260 munera fert illi conchas teretesque lapillos
 ____ parvas volucres ____ flores mille colorum
 liliaque pictasque pilas ____ ab arbore lapsas
 Heliadum lacrimas; ornat quoque vestibus artus,
 dat digitis gemmas, dat longa monilia collo;

265 aure leves bacae, redimicula pectore pendent.
 Cuncta decent: ____ nuda minus formosa videtur.
 Conlocat hanc stratis concha Sidonide tinctis
 appellatque tori sociam, acclinataque colla
 mollibus in plumis, tamquam sensura, reponit.

Küsse gibt er und glaubt sie erwidert, er redet mit dem Werk und hält es im Arm, einerseits glaubt er, dass seine Finger auf den berührten Gliedern Abdrücke hinterlassen, andererseits fürchtet er, durch den Druck blaue Flecke zu erzeugen. Bald schmeichelt er seinem Werk sogar, bald bringt er ihm Geschenke, die einem Mädchen willkommen sind: Muscheln und geschliffene Steinchen, sowohl kleine Vögel als auch Blumen mit tausend Farben, Lilien, bunte Bälle und vom Baum getropfte Tränen der Töchter des Sonnengottes; er schmückt obendrein die Glieder mit Gewändern, er **gibt** den Fingern Edelsteine, er **gibt** dem Hals lange Ketten; Am Ohr hängen leichte Perlen, an der Brust ein Geschmeide. Alles steht ihr: Aber auch nackt scheint sie nicht weniger schön. Er legt sie auf Decken, die mit sidonischem Purpur gefärbt sind, er bezeichnet sie als Gefährtin seines Lagers und bettet den geneigten Nacken auf weichen Flaum, so als ob es dieser spüren könnte.

3. In den Lücken fehlen die **Konjunktionen** *nec*, *et* und *modo*. **Setze** sie (ggf. mehrfach) **passend ein**.

8/ __

Ich finde die Formulierung der Aufgabe ...

leicht verständlich	eher verständlich	eher nicht verständlich	nicht verständlich

Ich finde den Aufgabentyp ...

leicht	eher leicht	eher schwierig	schwierig

Klasse:

Schülernummer:



4. Suche ein lat. Kompositum aus den Versen 267-69 heraus und erkläre seine Bedeutung, indem Du seine Bestandteile (Vorsilbe + Grundwort) benennst und diese einzeln übersetzt.

3 / __

Ich finde die Formulierung der Aufgabe ...

leicht verständlich	eher verständlich	eher nicht verständlich	nicht verständlich

Ich finde den Aufgabentyp ...

leicht	eher leicht	eher schwierig	schwierig

5. Finde in den Versen 256-269 drei gesperrt stehende lat. Wortpaare aus Attribut und Substantiv (Hyperbata). Bestimme sie nach KNG. 6 / __

a) _____

b) _____

c) _____

Ich finde die Formulierung der Aufgabe ...

leicht verständlich	eher verständlich	eher nicht verständlich	nicht verständlich

Ich finde den Aufgabentyp ...

leicht	eher leicht	eher schwierig	schwierig

6. In der dt. Übersetzung sind zwei Wörter hervorgehoben (V. 264). Wörtlich sind sie richtig, doch nicht ganz treffend übersetzt. Verändere diesen Vers kontextangemessen und zielsprachlich:

2 / __

Ich finde die Formulierung der Aufgabe ...

leicht verständlich	eher verständlich	eher nicht verständlich	nicht verständlich

Ich finde den Aufgabentyp ...

leicht	eher leicht	eher schwierig	schwierig

Klasse:

Schülernummer:



Am Festtag der Venus

Nachdem die Opfer zu Ehren der Venus durchgeführt worden waren, trat Pygmalion an den Altar und bat furchtsam:

... „si di dare cuncta potestis,
 275 sit coniunx, opto” – *non ausus 'eburnea virgo'*
dicere Pygmalion dixit – „*similis mea eburnae.*”
 Sensit, ut ipsa suis aderat Venus aurea festis,
 vota quid illa velint; et, amici numinis omen,
 flamma ter accensa est apicemque per aera duxit...

„Wenn ihr Götter alles geben könnt,
 dann wünsche ich mir, dass meine Gattin“ – _____

 Da die goldene Venus an ihrem Festtag selbst anwesend war, bemerkte sie,
 was jener Wunsch bedeuten sollte; und als Zeichen einer freundlich gestimmten
 Gottheit loderte dreimal eine Flamme hoch in die Luft empor.

7. Übersetze die kursiv gesetzte Passage **zielsprachlich**, d.h. den Inhalt der Aussage treffend.

(Hilfen: *ausus sum* → *audere*; *eburneus* – elfenbeinern; aus Elfenbein)

4 / __

Ich finde die Formulierung der Aufgabe ...

leicht verständlich	eher verständlich	eher nicht verständlich	nicht verständlich

Ich finde den Aufgabentyp ...

leicht	eher leicht	eher schwierig	schwierig

8. Gib die Grundform (Infinitiv, Nominativ) der unterstrichenen Wörter **an** und **erkläre**, wie Du Dir diese **Form herleiten** kannst.

6 / __

Beispiel: *suis* → *suis* und *festis* passen zusammen, *festis* ist ein Substantiv, *suis* ist ein Pronomen in der o-/a-Dekl., dann ist -is eine Endung und zwar für den Dat./Abl., also bleibt su-, an das man -us für den Nom. anhängt = *suus*

aurea _____

numinis _____

Klasse:

Schülernummer:



accensa

Ich finde die Formulierung der Aufgabe ...

leicht verständlich	eher verständlich	eher nicht verständlich	nicht verständlich

Ich finde den Aufgabentyp ...

leicht	eher leicht	eher schwierig	schwierig

Die Verwandlung

Als Pygmalion zu Hause ankam, ging er gleich wieder zu seinem Abbild eines Mädchens. Er legte sich zu ihr und küsste sie: Sie schien sogar warm zu sein. ...

Admōvet os iterum, manibus quoque pectora temptat:

temptatum mollescit ebur positoque rigore

subsidit digitis ceditque, ut Hymettia sole

285 cera remollescit tractataque pollice **multas**

flectitur in facies ipsoque fit utilis usu.

Wieder _____ und _____:

Das berührte Elfenbein wird weich, es verliert seine Festigkeit, gibt den Fingern nach und weicht zurück, wie Wachs vom Hymettus an der Sonne wieder weich wird, und unter dem Druck des Daumens _____

_____ und durch den Gebrauch selbst wird es gebrauchsfertig.

9. Leite Dir die **Bedeutung** der unterstrichenen Wörter aus Deinem **gesamten Wortschatzwissen ab**. Gib eine dt. Bedeutung an und erkläre, wie Du auf diese Bedeutung gekommen bist.

6 / __

admōvet

Klasse:

Schülernummer:



flectitur

facies

Ich finde die Formulierung der Aufgabe ...

leicht verständlich	eher verständlich	eher nicht verständlich	nicht verständlich

Ich finde den Aufgabentyp ...

leicht	eher leicht	eher schwierig	schwierig

10. Ergänze den deutschen **Lückentext**, indem Du für die noch nicht übersetzten (fett hervorgehobenen) Wörter nach passenden Formulierungen suchst. Nutze auch Deine Überlegungen aus der 9. Aufgabe und vor allem den Kontext. 8 / __

Ich finde die Formulierung der Aufgabe ...

leicht verständlich	eher verständlich	eher nicht verständlich	nicht verständlich

Ich finde den Aufgabentyp ...

leicht	eher leicht	eher schwierig	schwierig

BONUS: Wie endet der Mythos? Worin besteht die Metamorphose? Begründe Deine Antwort mit Textbelegen. 4 / __

insgesamt: **48** (max. 52) / __